

# DREIKÖNIGS SINGEN 2022

Andacht zum Staffelstern  
und zu „Gesund bleiben –  
gesund werden“

Der Staffelstern reist durch das  
Bistum Regensburg



AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\***C**+**M**+**B**+22



bischöfliches  
jugendamt  
DIÖZESE REGENSBURG



BISTUM  
REGENSBURG  
ARBEITSSTELLE WELTKIRCHE



BDKJ  
Bund der Deutschen  
Katholischen Jugend  
Diözesanverband  
Regensburg

## Andacht zum Staffelstern und zu „Gesund bleiben – gesund werden“

Lied: GL 148 „Komm her, freu dich mit uns“

Impuls: Gesund bleiben – gesund werden (Rollenspiel)

A: Hatschi (nießen simulieren)

B: Hoif da God. (kann auch in andere bairische Dialekte oder auf Englisch “Bless you” übersetzt werden)

A: Häää, WAS?!?! (verwirrtes Gesicht)

B: Hilfe dir Gott (Langsam und sehr deutlich)

A: Ja, ich kann bairisch. Aber was willst du mir damit sagen? Wobei soll mir Gott denn helfen?

B: Ja nimm es doch nicht so wörtlich. Das sagt man halt so.

A: Aber wo kommt das denn her? Das muss doch eine Bedeutung haben.

B: Hm... weiß auch nicht. Aber ich habe mein Handy dabei. Lass uns doch mal googeln.

A: Gute Idee.

B: Hier schau, also: Der Ausspruch “Helf da Gott” kommt aus der Pestzeit. Damals hat man diesen Wunsch gegenüber niesenden Personen geäußert, damit diese nicht an der Pest versterben sondern durch Gottes Segen bewahrt werden.

A: Voll die schöne Bedeutung. Und dieser Wunsch hat sich bis heute gehalten.

B: Genau so wie es heute auch immer noch Krankheiten, wie auch große Pandemien gibt. Das haben wir ja in den letzten 1,5 Jahren miterleben müssen...

A: Genau aus diesem Grund steht auch dieser Stern hier bei uns in der Kirche. Er weist auf die diesjährige Aktion “Dreikönigsingen” hin. Aus gegebenem Anlass lautet das Motto “Gesund bleiben und gesund werden-ein Kinderrecht”

B: Aber jetzt lass uns mal hinsetzen. Der Pfarrer wartet schon und will mit dem Gottesdienst beginnen.



### Begrüßung/Kreuzzeichen:

„Hoif da God“. Wusstet ihr woher das stammt und wann man das sagt?

Wir bitten Gott mit diesem Ausruf um Hilfe, wenn jemand nicht gesund ist. Wir wollen diesen Ausruf nicht nur im Alltag Platz geben, sondern diesem in unserer heutigen Andacht Raum lassen.

### Gebet:

Guter Gott,

Wir Sternsingerinnen und Sternsinger sind heute zusammengekommen, um dein Wort zu hören und gemeinsam eine Andacht zu feiern. Auf unserem Weg durch die Gemeinde werden wir zu vielen Menschen kommen, die uns bei der Aktion unterstützen. Wir freuen uns schon darauf. Gib uns dafür Freude, Ausdauer und Elan. Amen.

Lied: GL 446 Lass uns in deinem Namen, Herr

### Bibeltext: Heilung eines Gelähmten, Lukas 10,25-37

Und siehe, ein Gesetzeslehrer stand auf, um Jesus auf die Probe zu stellen, und fragte ihn: Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben?

Jesus sagte zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du?

Er antwortete: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Kraft und deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst.

Jesus sagte zu ihm: Du hast richtig geantwortet. Handle danach und du wirst leben!

Der Gesetzeslehrer wollte sich rechtfertigen und sagte zu Jesus: Und wer ist mein Nächster?  
Darauf antwortete ihm Jesus: Ein Mann ging von Jerusalem nach Jericho hinab und wurde von Räubern überfallen. Sie plünderten ihn aus und schlugen ihn nieder; dann gingen sie weg und ließen ihn halbtot liegen.

Zufällig kam ein Priester denselben Weg herab; er sah ihn und ging vorüber.

Ebenso kam auch ein Levit zu der Stelle; er sah ihn und ging vorüber.

Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn.

Und am nächsten Tag holte er zwei Denare hervor, gab sie dem Wirt und sagte: Sorge für ihn, und wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen, wenn ich wiederkomme. Wer von diesen dreien meinst du, ist dem der Nächste geworden, der von den Räubern überfallen wurde?

Der Gesetzeslehrer antwortete: Der barmherzig an ihm gehandelt hat. Da sagte Jesus zu ihm: Dann geh und handle du genauso!

### **Gedanken zum Bibeltext:**

Was hättest du getan? Wärest du eher der Priester bzw. der Levit oder der barmherzige Samariter? Warst du schon einmal in der Situation, dass jemand Hilfe gebraucht hätte?

Oft sind wir in solchen Situationen überfordert und wissen nicht, was wir tun sollen.

Der letzte Erste-Hilfe-Kurs ist schon ein paar Jahre her oder man hat noch nie einen besucht. Aus Angst, etwas falsch zu machen hilft man lieber gar nicht. Ich habe aus meinem Auto mal so einen Erste-Hilfe Set dabei. Da ist ja wirklich ganz schön viel drin. (Koffer auspacken und dabei Gegenstände benennen): Eine Schere, Pflaster, Verband... Ohne das richtige Wissen dazu ist es ganz schön schwierig, damit was anzufangen. Liebe Kinder, wisst ihr, für was man die

Sachen benutzt?

(Kinder dürfen spekulieren)

Liebe Kinder, könnt ihr euch noch daran erinnern, was Jesus zu dem Gesetzeslehrer gesagt hat.

(Als Antwort sollte kommen: Liebe deinen nächsten, wie dich selbst. oder Der nächste ist der, der barmherzig gehandelt hat.)

Lasst uns doch unser Erste-Hilfe Set neu packen.

Was brauchen wir, um genauso wie der barmherzige Samariter handeln zu können?

**Variante 1:** 5 Kinder lesen den jeweiligen Text und lesen einen entsprechenden Gegenstand/Bild in den Erste-Hilfe Koffer

#### 1. Ohr und Sprechblase

Ich lege in den Erste-Hilfe-Koffer ein Ohr und eine Sprechblase. Die Gegenstände stehen dafür, dass wir einander zuhören wollen. Oft hilft es, mit jemanden über ein Problem zu sprechen und sich den Kummer von der Seele zu reden. Dies zeigt auch unseren Mitmenschen, dass man nicht alleine ist. Und umsonst sagt man nicht "geteiltes Leid ist halbes Leid".

#### 2. Herz

Ich lege in den Erste-Hilfe-Koffer ein Herz. Es steht dafür, dass wir füreinander da sind. Dadurch schenken wir Menschen das Gefühl, nicht alleine zu sein. Es fühlt sich schön an zu wissen, dass man einen Platz im Herzen eines anderen Menschen hat.





### 3. Umarmung und Lachen

Ich lege in den Erste-Hilfe-Koffer eine Umarmung und ein Lachen. Die Gegenstände stehen dafür, dass ich jemanden in einer schwierigen Zeit begleiten kann. Eine Umarmung hilft manchmal mehr als 1000 Worte und ein Lachen kann zumindest für kurze Zeit die Dunkelheit vertreiben.

### 4. betende Hände

Ich lege in den Erste-Hilfe-Koffer betende Hände. Diese stehen dafür, dass ich Menschen nicht nur durch Taten helfe, sondern sie auch in mein Gebet einschließe. Ich vertraue darauf, dass Gott mich begleitet und deshalb auch bei Menschen die mir wichtig sind, ist.

### 5. Spendenbox

Ich lege in den Erste-Hilfe-Koffer eine Spendenbox. Diese steht für unsere jährliche Sternsingeraktion. Das Motto in diesem Jahr ist "Gesundheit". Auch wenn wir viel erreichen können mit unseren bisher eingepackten Gegenständen, reicht es manchmal nicht aus. An vielen Stellen fehlen finanzielle Mittel, um Gesundheit zu wahren. Auch wenn wir Kinder nicht viel spenden können, sammeln wir jedes Jahr mit einer solchen Box Geld für ärmerer Länder und können so etwas zur Gesundheit in anderen Ländern beitragen.

#### **Variante 2:** Bilder malen

Was brauchen wir um genauso wie der barmherzige Samariter helfen zu können?

Wie können wir gut helfen? Das muss nicht unbedingt ein Verband sein, vielleicht fallen euch ja auch Gegenstände und Fähigkeiten ein, die man nicht üblicherweise in einem Verbandskasten findet.

Auf euren Plätzen sind Stifte und Papier verteilt. Malt auf, was ihr für dieses Erste-Hilfe-Set der Nächstenliebe braucht und heftet das fertige Bild an die Stellwand.

(Regieanweisung: Den Kindern Zeit geben zum Malen und evtl. am Schluss Bilder wertschätzend kommentieren)



#### **Schluss für beide Varianten:**

Denn auch aus der Bibelstelle vorher können wir lernen: Der Samariter kümmerte sich um den verletzten Mann. Er war kein ausgebildeter Arzt und hatte auch nicht viel Zeit, aber er half trotzdem mit seinem zur Verfügung stehenden Mitteln. Seine Methode war es, jemanden zu finden, der für ihn sorgen konnte und Geld dafür zu geben. Er hat sich also euch eine etwas andere Art der Ersten-Hilfe geleistet.

Wir wollen uns daran ein Beispiel nehmen. Wir haben dafür nun einen Erste-Hilfe-Koffer der Nächstenliebe. Mit diesem könnt ihr das jetzt auch.

**Lied:** GL 852 Wo Menschen sich vergessen

#### **Fürbitten:**

In Artikel 24 der UN Kinderrechtskonvention wird das Recht für Kinder auf Gesundheit festgeschrieben. Die Staaten verpflichten sich, dieses Recht zu verwirklichen. Trotzdem kämpfen viele Kinder hier bei uns, aber auch Weltweit gegen Krankheiten an.

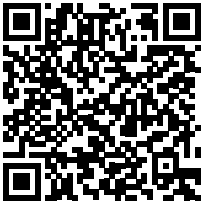
Wir wollen unsere Bitten dazu vor Gott bringen. Dafür darf jede Person selbst ihre Bitten formulieren, aufschreiben und in unseren Erste-Hilfe-Koffer legen. Wer möchte, kann seine Bitte auch laut vorlesen.

(5 Minuten Zeit geben)

Gott, unser Vater: Gesundheit und Krankheit, Freude und Leid liegen oft sehr nah beieinander. Wir vertrauen darauf, dass du unsere Bitten hörst und wollen einen Teil zur Verbesserung beitragen.

### **Vater Unser mit Gebärden:**

Eine Anleitung für das Vater Unser in DGS findet sich hier:



<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=Vater+unser+DGS#>

### **Segen:**

Herr, sei bei uns und bleib bei uns, wenn wir nun hinaus in die Welt gehen. Sei bei uns, wenn uns „etwas fehlt“, wenn wir uns krank und schwach fühlen. Sei bei uns, wenn wir sehen, dass es anderen nicht gut geht. Gib uns Kraft, Mut und Zuversicht und lass uns an Körper und Seele gesund und stark bleiben.

**Lied:** 456 Herr du bist mein Leben



# Viel Spaß!



## Kontakte

BDKJ Diözesanverband Regensburg  
Tel: 0941-597-2296, [bdkj@bdkj-regensburg.de](mailto:bdkj@bdkj-regensburg.de)

Fachstelle Ministrantenpastoral  
Tel: 0941-597-2441, [info@bj-regensburg.de](mailto:info@bj-regensburg.de)

Arbeitsstelle Weltkirche  
Tel: 0941-597-2606,  
[weltkirche@bistum-regensburg.de](mailto:weltkirche@bistum-regensburg.de)

Mehr Infos findet ihr auf:  
[www.bja-regensburg.de/sternsinger](http://www.bja-regensburg.de/sternsinger)



AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\***C**+**M**+**B**+22



bischöfliches  
jugendamt  
DIÖZESE REGENSBURG



BISTUM  
REGENSBURG  
ARBEITSSTELLE WELTKIRCHE



BDJ  
Bund der Deutschen  
Katholischen Jugend  
Diözesanverband  
Regensburg